



▲ LANDESTYPISCH

Natürlich kommen die Obendreher aus der Heilbronner bzw. Luckauer Produktion in der Golfregion auch bei Bauvorhaben in Raffinerien zum Einsatz.



▲ WENN DER PLATZ KNAPP WIRD

In Ergänzung zu den klassischen Obendrehern finden auch zahlreiche Wipp-Krane den Weg an den Golf.

bietet. Mark Evans: „Das ist ein absoluter Bonus für unsere Partner. Sie werden auf direktem Weg bedient, nicht über Kranhändler, wie es gewöhnlich der Fall ist. Wir fungieren als Berater und Dienstleister, bieten Lösungen an, die auf die Anforderungen und die individuellen Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind.“

Die Joint-Venture-Partnerschaft zwischen Wolffkran und der Kanoo Group ist für den Umsatz von Wolffkran überall in den Vereinigten Arabischen Emiraten eine gewinnbringende Verbindung. Die Kanoo Group ist ein Familienunternehmen, das über mehr als 100 Jahre Erfahrung verfügt und im gesamten Mittleren Osten sehr gut etabliert ist. „Die Kooperation mit Wolffkran, die nicht nur die Turmdrehkrane liefern, sondern auch vor Ort einen Kundenservice anbieten, ist exzellent, sodass unsere Erfolgsstory in den Vereinigten Arabischen Emiraten fortgeschrieben werden kann“, lobt Bob Curtis, Generaldirektor für Geschäftsentwicklung bei Kanoo.

Ein weiteres Partnerunternehmen von Kanoo ist Johnson Arabia, das einen großen Fuhrpark an mobilen Kranen in den VAE betreibt. „Über die letzten Jahre entwickelte sich eine großartige Zusammenarbeit zwischen Wolffkran und Johnson. Es gibt eine Schnittmenge an unserer Kundenbasis und so haben wir oft mit denselben Unternehmen zu tun und sind in dieselben Projekte involviert“, erklärt Gerald Topfler, Generaldirektor bei Johnson Arabia.

Höchster freistehender Turmdrehkran in den VAE

Zurzeit rühmt sich die Golfregion mit einigen der spannendsten und innovativsten Bauvorhaben der Welt. Wolffkran Arabia ist an prestigeträchtigen Projekten wichtiger Baugesellschaften beteiligt. Das Unternehmen montiert Turmdrehkrane in beeindruckenden Landschaften und in schwindelerregenden Höhen. Im Mittleren Osten wird im Durchschnitt viel höher gebaut als in Europa und in Amerika. Neben ihrer Größe können die Gebäude mit luxuriösen, fantastischen und futuristischen architektonischen Designs aufwarten. Dort entstehen beeindruckende Wahrzeichen des 21. Jahrhunderts.

Der Bau eines dieser Wahrzeichen, bei dem sich Wolffkran Arabia den Vertrag zur Lieferung seiner Turmdrehkrane sicherte, ist die bevorstehende Errichtung des angesehenen „Trump International Hotels“ und des „Tower Buildings“ auf Palm Jumeirah. Die Wolff-Krane für dieses Bauvorhaben werden eine operative Höhe von etwa 300 m erreichen. Momentan sind fünf Turmdrehkrane für das Projekt geplant, alle mit Wippausleger. „Da in den Vereinigten Arabischen Emiraten die Durchschnittshöhe von Gebäuden bei 50 Stockwerken und mehr liegt, müssen die